

Anlage 2 zum Standrohr-Mietvertrag

Hinweise zur Benutzung von Standrohren und zur Wasserentnahme aus dem Versorgungsnetz der Stadtwerke Büdingen

Allgemeine Hinweise

- Standrohre und Zubehör sind gewissenhaft und pfleglich zu behandeln. Sie sind vor Verschmutzung, Beschädigung und Frost zu schützen sowie vor unbefugtem Zugriff / Verlust zu sichern.
- Die Standrohre sind sachgemäß zu benutzen. Sie dürfen nur zum angegebenen Verwendungszweck und an den von den Stadtwerken zur Entnahme freigegebenen Hydranten genutzt werden.
- Vor jedem Einsatz ist das Standrohr auf offensichtlichen Beschädigungen oder Fehlfunktionen zu prüfen. Werden Mängel erkannt, darf das Standrohr nicht eingesetzt werden. Stattdessen sind die Stadtwerke Büdingen zu informieren.
- Das Standrohr darf nicht eigenmächtig repariert werden. Plombierungen dürfen nicht entfernt werden.
- Wenn Schäden oder Defekte an Hydranten festgestellt oder verursacht werden, sind die Stadtwerke Büdingen hierüber ebenfalls umgehend zu informieren.
- Bei Frost ist der Einsatz von Standrohren wegen der Gefahr einer Beschädigung und wegen möglicher Glatteisbildung auf der Straße nicht erlaubt.

Aufbau des Standrohrs und Inbetriebnahme

- Arbeitsstelle gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung sichern
- Hydrantenkappe und nächste Umgebung von grobem Schmutz säubern
- Kappe am Aushebesteg heraushebeln, herausnehmen und seitlich schwenken; festsitzende Kappe durch leichte Schläge auf den Deckelrand mit Hammer o.ä. lockern
- Innenbereich säubern; Klaue und Klauendeckel von Schmutz befreien; Klauendeckel entfernen; Dichtungsfläche der Klaue und Standrohrfuß reinigen
- Vor dem Aufstellen des Standrohrs den Hydranten durch kurzes Öffnen ausspülen und wieder schließen; Entleeren des Hydranten abwarten
- Anschließend Standrohr aufstellen: Unterteil des Standrohrs mit nach unten geschraubter Klauenmutter in die Klaue einführen; danach Rohr durch Rechtsdrehung auf dem Hydranten befestigen
- Auslaufventilventil am Standrohr leicht öffnen, damit beim Öffnen des Hydranten die Luft entweichen kann
- Hydrantenschlüssel auf den Hydrantenvierkant aufsetzen. Durch Linksdrehen des Schlüssels Hydrantenabspernung langsam vollständig öffnen bis zum deutlich spürbaren Anschlag
- Hydrant und Standrohr durch ausströmendes Wasser kurz spülen
- Auslaufventil am Standrohr schließen und Hydrantenschlüssel entfernen
- Schläuche am Standrohr ankuppeln und Auslaufventil zur Wasserentnahme öffnen;
- Regulierung der Wasserentnahme ausschließlich über Auslaufventile des Standrohrs (nicht über die Hydrantenabspernung!)

Außerbetriebnahme und Abbau des Standrohrs

- Auslaufventile am Standrohr schließen und Schläuche abkuppeln
- Bei leicht geöffnetem Auslaufventil am Standrohr Hydrantenabspernung durch Rechtsdrehen des Hydrantenschlüssels vollständig schließen
- Standrohr durch Linksdrehung aus der Klaue lösen; Entleeren des Hydranten abwarten; Klauendeckel wieder einsetzen
- Kappenrand säubern und Hydrantenkappe wieder passgenau einsetzen
- Arbeitsstellensicherung entfernen; Verkehrssicherheit wiederherstellen



Hinweisschild zum Auffinden eines Hydranten
 Im Beispiel:
 5,8 m nach links, 0,8 m Richtung Betrachter



Hydrantenkappe



Geöffnete Hydrantenkappe

1. Klauendeckel
2. Klaue
3. Hydrantenabspernung / „Hydrantenvierkant“



Aufgestelltes Standrohr

1. Klaue
2. Klauenmutter



1. Wasserzähler
2. Sicherheitsarmatur (Systemtrenner)
3. Plombierungen
4. Auslaufventil
5. Kuplung für Entnahmeschlauch